

Dein Land

– Deine Entscheidung

Die unabhängige Informationsquelle für Pyhra, Kasten, Michelbach

Ausgabe 3

10.Mai 2014

Ärztekammer warnt vor groß dimensionierten Windkraftanlagen!

"Unser Ziel muss es sein, Schlafstörungen, psychische Affektionen und irreversible Schädigungen des Gehörs durch Lärm, wie er auch bei Windkraftanlagen entsteht, zu verhindern", so der Referent für Umweltmedizin der Ärztekammer, Piero Lercher.

Da sich bei Anrainern von Windkraftanlagen Beschwerden durch übermäßige und vor allem niederfrequente Schallentwicklung und Infraschall häuften, seien umfassende Untersuchungen hinsichtlich etwaiger gesundheitsschädlicher Auswirkungen "unabdingbar".

Die aktuellen Phänomene, die sich im Zusammenhang mit dem Betrieb von groß dimensionierten Windkraftanlagen zeigen, berechtigten auch die Forderung nach einem adäquaten Mindestabstand - was sich auch mit den meisten Expertenmeinungen gemäß dem einzuhaltenden Vorsorgeprinzip decke.

„Befindlichkeitsstörungen von Anrainern müssen aus medizinischer Sicht ernst genommen werden.“ so Lercher.

(APA Presseaussendung der Ärztekammer vom 30.April 2014)

Wer würde seine Kinder und Enkelkinder nicht schützen wollen?



1.Mai: 150 Teilnehmer bei Infotag zum geplanten Windpark Pyhra

OA Dr. Franz Marhold, Neurochirurg am Landeskrankenhaus Sankt Pölten, erklärte sehr verständlich die Schädigung von Infraschall und konnte seine medizinischen Bedenken mit einer erst am Vortag veröffentlichten Warnung der Ärztekammer vor groß dimensionierten Windkraftanlagen bekräftigen.

Mag. Elisabeth Heymann, Tierärztin aus Michelbach wies auf die außergewöhnliche Bedeutung des Waldes für den Artenschutz der Vogelwelt hin. Insbesondere der Schwarzstorch, eine vom Aussterben bedrohte Tierart, ist besonders empfindlich. Im Bereich des Amerlingkogel gibt es zwei bekannte Brutnester – von insgesamt 150 bekannten Brutpaaren. Diese gelten als unbedingt schützenswert.

Hannes Suppan, der als Privatperson gekommen ist – und nicht als Vertreter des Fremdenverkehrsvereins Pyhra, wies auf den großen Wert des Wandergebietes am Amerlingkogel hin. Nicht nur Menschen aus Pyhra können hier Entspannung finden, der Amerlingkogel hat auch eine große Bedeutung als Naherholungsgebiet für die Landeshauptstadt Sankt Pölten. Außerdem regte er an, nicht nur permanent neue Energiequellen zu schaffen. Auch auf der Verbraucherseite sind noch viele Möglichkeiten nicht ausgeschöpft.

Prim. Dr. Franz Pfeffel, Obmann des Tourismusvereins Hegerberg, fand deutliche Worte gegen die Verschandelung des Voralpenraums. Der Tourismusverein Hegerberg hat eine negative Stellungnahme zum Raumordnungsprogramm an das Land NÖ geschickt und beurteilt dieses Vorhaben äußerst kritisch.

Aktuelle Entwicklungen:

- **Verbund** reißt der Standort nicht vom Hocker und **zieht sich aus diesem Projekt zurück.**
- **Ärztekammer warnt** vor groß dimensionierten **Windkraftanlagen** (APA-Pressemeldung)
- **Raiffeisen verkauft Windparkanlagen**—19 davon in NÖ (NÖN)
- Windkraftanlagen mit 200m Gesamthöhe Rotordurchmesser von 112m mitten im Wald- Erholungsraum und Schwarzstorch Brutstätte, zerstören Landschaft und Wohngebiet.

Wollen wir wirklich erneuerbare Energie zu jedem Preis und an jedem Standort?

Wie wollen wir in 25 Jahren diese Entscheidung vor unseren EnkelIn rechtfertigen?